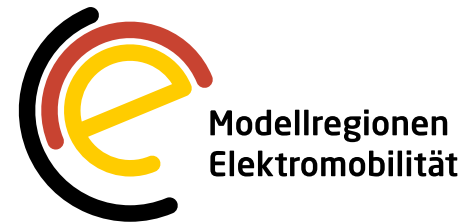


MODELLREGION SACHSEN



AKTIVITÄTEN

Geplant ist der Einsatz je einer Hybridbusflotte in Dresden und Leipzig mit dem Ziel der schrittweisen Eingliederung von schnellladefähigen Hybridbussen in den Linienbetrieb sowie die Erprobung oberleitungsfreier Straßenbahnen. Weiterhin soll die Integration von Elektrofahrzeugen in Flotten (z.B. Car Sharing, Taxi-Unternehmen) getestet und die entsprechende Ladeinfrastruktur errichtet werden. Ebenso werden Themen wie der Einsatz elektrischer Nutzfahrzeuge, der Aufbau einer Forschungs- und Fertigungseinrichtung für Traktionsspeicher, die Netzeinbindung und die Integration erneuerbarer Energien bearbeitet.

EINBETTUNG IN DIE REGION

Die infolge der industriellen Entwicklung in Sachsen entstandene leistungsfähige Infrastruktur, das starke wirtschaftliche Umfeld sowie die sehr erfolgreiche Wirtschaftspolitik auf Landesebene bieten hervorragende Voraussetzungen für einen auf Elektromobilität ausgerichteten Fahrzeugbau. Wirtschaftspolitische Zielstellung des Freistaates ist es deshalb, Sachsen als Standort für Elektromobilität mittels

- Herausbildung einer Wertschöpfungskette Energiespeicher
- Herausbildung einer Wertschöpfungskette Elektrofahrzeuge und -antriebe
- Unterstützung von Unternehmensansiedlungen zu etablieren.



Gefördert durch:
 Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Sächsische Energieagentur - SAENA GmbH
Pirnaische Str. 9, 01069 Dresden
Ansprechpartnerin: Cathleen Klötzing
Telefon: 0351-49 10 31 66
E-Mail: cathleen.kloetzing@saena.de

SCHWERPUNKT

Einen wesentlichen Schwerpunkt bildet in Sachsen der Öffentliche Personennahverkehr, u. a. mit einem gemeinsamen Konzept der Dresdner und Leipziger Verkehrsbetriebe für schnellladefähige Hybridbusse im Linienbetrieb. Weiterhin stellen die Bereiche Batteriespeicher, Nutzfahrzeuge und Ladeinfrastruktur wichtige Schwerpunktthemen der Arbeit in der Modellregion dar.

ZEITPLAN

- 2009**
 - Netzwerkarbeit und Projektentwicklung
 - Beantragung der Fördermittel
- 2010**
 - Beschaffung, Indienststellung und messtechnisch begleitete Piloterprobung serieller Hybridbusflotten
 - Errichtung eines Testzentrums sowie einer Kleinserienfertigung für Batterien
 - Entwicklung, Aufbau und Test erster Ladeinfrastruktursysteme
- 2011**
 - Abschluss und Auswertung der Projekte
 - Initiierung einer nachhaltigen Entwicklung im Bereich der Elektromobilität in Sachsen